



# **Verkehrsplanerische Stellungnahme Seniorenwohnheim**

**Landstuhl**

# **Verkehrsplanerische Stellungnahme Seniorenwohnheim**

## **Landstuhl**

16. November 2022

### **Auftraggeber**

E.R.B Projektentwicklung GmbH  
Matthias Köhler  
Altes Forsthaus 3  
67661 Kaiserslautern

### **Auftragnehmer**

R+T Verkehrsplanung GmbH  
Julius-Reiber-Straße 17  
64293 Darmstadt  
Telefon: 06151 / 2712 0  
Telefax: 06151 / 2712 20  
darmstadt@rt-verkehr.de  
www.rt-verkehr.de

Bearbeitung durch:

Frank Schleicher-Jester, Dr.- Ing.  
Jakob Schaller, M. Sc.

### **Hinweis:**

In allen von R+T verfassten Texten wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit auf eine geschlechtsspezifische Unterscheidung verzichtet. Es sind stets alle Menschen jeden Geschlechts gleichermaßen gemeint.

Alle Inhalte dieses Berichts, insbesondere Texte, Fotografien und Grafiken, sind urheberrechtlich geschützt. Das Urheberrecht liegt, soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, bei R+T Verkehrsplanung GmbH.

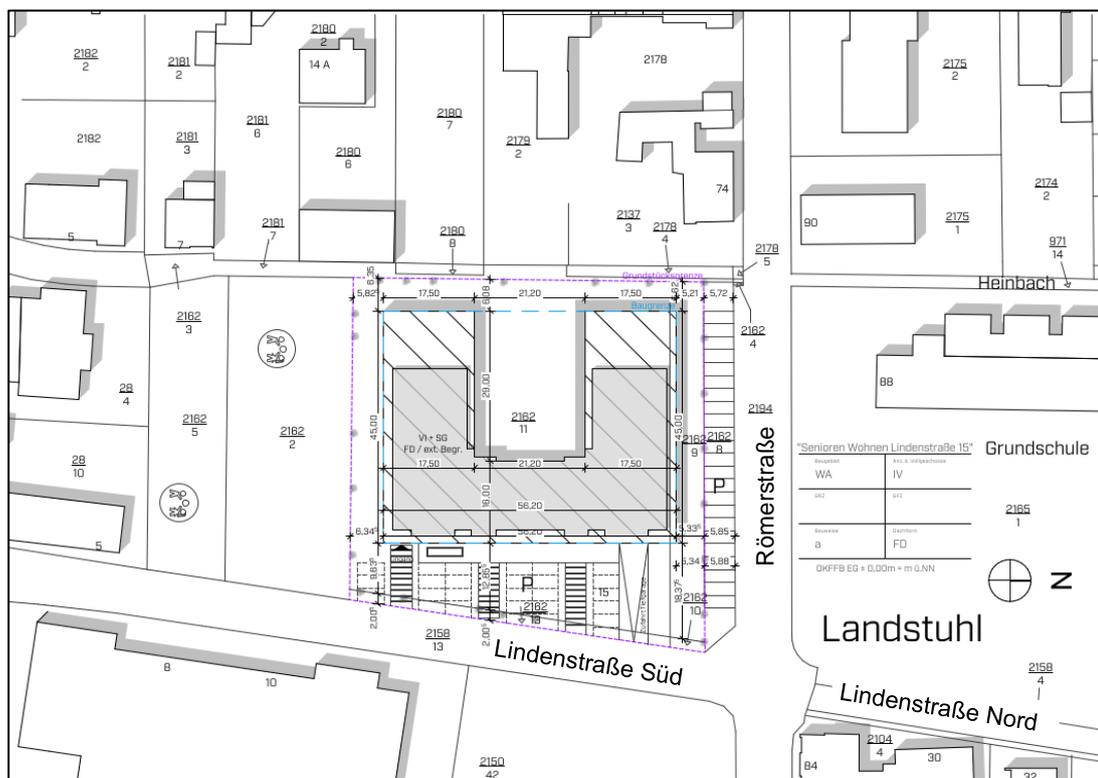
## Inhalt

<b>1</b>	<b>Aufgabe</b>	<b>1</b>
<b>2</b>	<b>Ermittlung der Verkehrsmengen</b>	<b>2</b>
<b>3</b>	<b>Verkehrsplanerische Bewertung</b>	<b>4</b>
<b>4</b>	<b>Verzeichnisse</b>	<b>6</b>

## 1 Aufgabe

Auf dem Grundstück der heutigen Post an der Kreuzung Lindenstraße / Römerstraße in Landstuhl ist der Neubau eines Seniorenwohnheims geplant. Die heutigen Nutzungen eines Verteilzentrums der DHL und der Kreisgeschäftsstelle der Arbeiterwohlfahrt sollen entfallen.

In einer Tiefgarage sollen den Bewohnern des Seniorenheims sowie der Pflegeheimleitung insgesamt 25 Stellplätze zur Verfügung gestellt werden. Die Zufahrt zur Tiefgarage ist an der Lindenstraße vorgesehen. Dort stehen den Beschäftigten und Besuchern des Seniorenheims außerdem 22 Außenstellplätze zur Verfügung. Die in der Römerstraße vorhandenen öffentlichen Parkplätze bleiben erhalten. Abbildung 1 zeigt das geplante Bauvorhaben.



**Abbildung 1: Lageplan Seniorenwohnheim**

Quelle: Hauser und Luft Architekten Part GmbH, bearbeitet durch R+T

Verkehrlich erschlossen wird das Plangebiet über die Lindenstraße und Römerstraße. Über die Lindenstraße ist es ans übergeordnete Straßennetz (Kaiserstraße im Süden und Bahnstraße (L395) im Norden) angebunden. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit in der Römerstraße und im südlichen Teil der Lindenstraße, an denen das geplante Seniorenheim liegt, beträgt 30 km/h. Im nördlichen Abschnitt der Lindenstraße gilt 50 km/h. Wegen der Verbindungs-

funktion der Lindenstraße zwischen Kaiserstraße und Bahnstraße hat die Lindenstraße Vorrang gegenüber den einmündenden Straßen, einschließlich der Römerstraße.

Das Verkehrskonzept zur Sanierung des Stadtzentrums Landstuhl (2019) sieht eine Verkehrsberuhigung des „Römerviertels“ vor. Hierfür soll flächendeckend eine Tempo 30-Zone eingerichtet und die Römerstraße als Fahrradstraße ausgewiesen werden. Die Römerstraße erhält damit Vorrang gegenüber der Lindenstraße. Das vom Stadtrat beschlossene Verkehrskonzept ist in den Planungen zu berücksichtigen.

## 2 Ermittlung der Verkehrsmengen

Zur Beurteilung der Verkehrsqualität im Bereich des Seniorenwohnheims werden die Verkehrsstärken in den umliegenden Straßen benötigt.

### Heutige Verkehrsmengen

Zur Ermittlung der gegenwärtigen Verkehrsmengen kann auf eine videobasierte Verkehrszählung am Knotenpunkt Kaiserstraße / Lindenstraße / Hauptstraße vom Dienstag 15. Mai 2018 zurückgegriffen werden. In der Lindenstraße wurden in der vormittäglichen Spitzenstunde (07:00 bis 08:00 Uhr) 166 Kfz/h gezählt, in der nachmittäglichen Spitzenstunde (16:00 bis 17:00 Uhr) 223 Kfz/h. Dabei gilt zu beachten, dass auch Verkehre der Straße „Am Rathaus“ (Parkplatz und Kindertagesstätte) sowie Verkehre der Austraße über die Lindenstraße geführt werden. Im Bereich des Seniorenheims kann daher eher von geringeren Kfz-Verkehrsmengen ausgegangen werden.

Für die Römerstraße liegen keine Informationen zu den heutigen Kfz-Verkehrsmengen vor. Wegen ihrer geringeren Verkehrsbedeutung kann davon ausgegangen werden, dass die Verkehrsmengen unter denen der Lindenstraße liegen.

Die im Verkehrskonzept geplanten Verkehrsberuhigungsmaßnahmen werden vermutlich zu weiter sinkenden Kfz-Verkehrsmengen in der Linden- und Römerstraße führen.

### Neuverkehre des Seniorenheims

Der künftig zu erwartende Kfz-Neuverkehr (Zu- und Abfluss) des Seniorenheims wird in Stärke und Fahrtrichtung für den gesamten Tagesverkehr, wie auch für die vor- und nachmittäglichen Spitzenstunden abgeschätzt. Für das

Seniorenwohnheim sind insgesamt 130 Pflegeplätze und 50 Beschäftigte geplant. Der induzierte Verkehr wird mit Hilfe der Fachliteratur<sup>1</sup> ermittelt.

Eine Gegenüberstellung der induzierten Neuverkehre und des Bestandsverkehrs durch DHL befindet sich in **Tabelle 1**. Der Verkehr der Geschäftsstelle der Arbeiterwohlfahrt ist so gering, dass er vernachlässigt werden kann.

Gegenüberstellung		Neuverkehr Seniorenheim	DHL	Neuverkehr nach Abzug DHL
<b>Summe Neuverkehr</b>				
Anzahl Kfz-Fahrten / Tag (Quell- und Zielverkehr)	[Kfz / 24h]	294	161	133
Zielverkehr	[Kfz / 24h]	147	81	66
Quellverkehr	[Kfz / 24h]	147	81	66
<b>Summe Kfz-Fahrten / Spitzenstunde vormittags</b>				
Zielverkehr	[Kfz/h]	38	25	13
Zielverkehr	[Kfz/h]	34	22	12
Quellverkehr	[Kfz/h]	4	3	1
<b>Summe Kfz-Fahrten / Spitzenstunde nachmittags</b>				
Zielverkehr	[Kfz / h]	46	25	21
Zielverkehr	[Kfz/h]	24	3	21
Quellverkehr	[Kfz/h]	22	22	0
<b>davon Schwerverkehr</b>				
Anzahl SV-Fahrten / Tag (Quell- und Zielverkehr)	[Kfz / 24h]	10	18	-8
Zielverkehr	[Kfz / 24h]	5	9	-4
Quellverkehr	[Kfz / 24h]	5	9	-4
<b>Summe SV-Fahrten / Spitzenstunde vormittags</b>				
Zielverkehr	[Kfz/h]	0	2	-2
Zielverkehr	[Kfz/h]	0	1	-1
Quellverkehr	[Kfz/h]	0	1	-1
<b>Summe SV-Fahrten / Spitzenstunde nachmittags</b>				
Zielverkehr	[Kfz / h]	0	2	-2
Zielverkehr	[Kfz/h]	0	1	-1
Quellverkehr	[Kfz/h]	0	1	-1

**Tabelle 1: Gegenüberstellung Neuverkehr Seniorenwohnheim und Bestandsverkehr DHL**

Insgesamt ist durch das Seniorenwohnheim mit ca. **290 Kfz-Fahrten pro Tag** zu rechnen, davon jeweils zur Hälfte Quell- und Zielverkehr. Dies führt in der **Spitzenstunde vormittags zu 38 Kfz-Fahrten** und in der **Spitzenstunde nachmittags zu 46 Kfz-Fahrten**.

Gegenüber der bisherigen Nutzung durch DHL ist damit eine **Verkehrszunahme ganztags um ca. 133 Kfz (ca. 80%)** zu erwarten. In der **vormittäglichen Spitzenstunde** liegt die Zunahme bei **13 Kfz/h (ca. 40%)**, in der **nachmittäglichen Spitzenstunde** bei ca. **21 Kfz/h (ca. 70%)**. Die Schwerverkehrsmengen gehen im Vergleich zur Nutzung durch DHL jedoch spürbar zurück und verlagern sich gleichmäßiger über den Tag.

<sup>1</sup> Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen (FGSV): Hinweise zur Schätzung des Verkehrsaufkommens von Gebietstypen. Köln 2006.

Der aus dem Neuverkehr des Seniorenzentrums und dem entfallenden Verkehr der DHL resultierende Neuverkehr in Höhe von **133 Kfz-Fahrten pro Tag** teilt sich nach Süden und Norden auf. Nur im Bereich des Seniorenwohnheims selbst tritt in der Lindenstraße der gesamte Neuverkehr auf, da dort sowohl die ebenerdigen Stellplätze als auch die Zufahrt der Tiefgarage liegen.

Unter der Annahme, dass sich 2/3 des resultierenden Neuverkehrs nach Süden und 1/3 nach Norden orientieren, ergibt sich für die Lindenstraße Süd eine Verkehrszunahme von **89 Kfz-Fahrten pro Tag**, für die Lindenstraße Nord von **44 Kfz-Fahrten pro Tag**. In der stärker ausgeprägten **Spitzenstunde nachmittags** entspricht dies **14 Kfz/h** in der südlichen und **7 Kfz/h** in der nördlichen Lindenstraße.

In der Römerstraße ist wegen ihrer untergeordneten Verkehrsfunktion kaum mit zu- und abfahrenden Verkehren durch das Seniorenheim zu rechnen. Lediglich die öffentlichen Parkstände in der Römerstraße können zu etwas Neuverkehr führen, wenn Besucher oder Bedienstete dort parken.

### Gesamtverkehre

Der Gesamtverkehr in der Lindenstraße ergibt sich aus dem heutigen Verkehr zuzüglich dem resultierenden Neuverkehr des Seniorenwohnheims. Die Berechnung erfolgt nur für den südlichen Teil der Lindenstraße, da nur hierfür die heutigen Verkehre näherungsweise bekannt sind und hierfür eine stärkere Belastung durch Neuverkehre des Seniorenwohnheims angenommen werden.

Wenn man der Berechnung den heutigen Verkehr in gleicher Höhe wie am Anschluss der Lindenstraße an die Kaiserstraße zugrunde legt, ergeben sich für die Lindenstraße Süd folgende Spitzenstundenbelastungen:

- Spitzenstunde vormittags:  $166 + 9 = 175$  Kfz/h (+5%)
- Spitzenstunde nachmittags:  $223 + 14 = 237$  Kfz/h (+6%)

## 3 Verkehrsplanerische Bewertung

Die Lindenstraße hat heute die Funktion einer Sammelstraße mit ergänzender Verbindungsfunktion zwischen Kaiserstraße und Bahnstraße. Durch die geplante Tempo 30-Zone (mit rechts-vor-links-Regelungen) und Ausweisung der Römerstraße als Fahrradstraße mit verkehrsrechtlicher Unterordnung der Lindenstraße reduziert sich ihre Verbindungsfunktion. Es ist deshalb anzunehmen, dass auch ihre Verkehrsmengen zurückgehen werden. Ihre Funktion als Sammelstraße bleibt aber erhalten. Nach den Richtlinien für die Anlage

von Stadtstraßen (RAST)<sup>2</sup> sind in Sammelstraßen im Allgemeinen 400 – 800 Kfz/h in den Spitzenstunden verträglich. Der Gesamtverkehr in der Lindenstraße liegt mit ca. 240 Kfz/h in der maßgeblichen Spitzenstunde nachmittags deutlich darunter. Die Verkehrszunahme um 5 - 6% in den Spitzenstunden ist ebenfalls kaum wahrnehmbar.

Auf die Verkehre in der Römerstraße hat das Seniorenwohnheim ebenfalls kaum Auswirkungen. Auch für die Römerstraße kann davon ausgegangen werden, dass die künftigen Verkehrsmengen sowohl mit ihrer heutigen Funktion einer Erschließungsstraße als auch mit der geplanten Fahrradstraße (mit Erschließungsfunktion) verträglich sind. Bei den öffentlichen Parkständen in der Römerstraße ist darauf zu achten, dass ein- und ausparkende Fahrzeuge keine Gefahr für Radfahrer darstellen. Dies kann z.B. durch ausreichend breite Parkstände und einen Abstandstreifen zwischen den Parkständen und der Fahrbahn erreicht werden.

**Aus verkehrsplanerischer Sicht kann dem geplanten Seniorenwohnheim zugestimmt werden.**

---

<sup>2</sup> Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen (FGSV): Richtlinien für die Anlage von Stadtstraße – RASt 2006. Köln 2006

## 4 Verzeichnisse

### Abbildungen im Text:

Abbildung 1: Lageplan Seniorenwohnheim Quelle: Hauser und Luft Architekten Part GmbH, bearbeitet durch R+T	1
---	---

### Tabellen im Text:

Tabelle 1: Gegenüberstellung Neuverkehr Seniorenwohnheim und Bestandsverkehr DHL	3
---	---

### Anlagen:

Anlage 1 Verkehrserzeugung Neuverkehr	
---------------------------------------	--

**Anlagen**

**Anlage 1**  
Verkehrserzeugung Neuverkehr

Gegenüberstellung		Neuverkehr Seniorenheim	DHL	Neuverkehr nach Abzug DHL
<b>Summe Neuverkehr</b>				
<b>Anzahl Kfz-Fahrten / Tag (Quell- und Zielverkehr)</b>	[Kfz / 24h]	<b>294</b>	<b>161</b>	<b>133</b>
Zielverkehr	[Kfz / 24h]	147	81	66
Quellverkehr	[Kfz / 24h]	147	81	66
<b>Summe Kfz-Fahrten / Spitzenstunde vormittags</b>		<b>38</b>	<b>25</b>	<b>13</b>
Zielverkehr	[Kfz/h]	34	22	12
Quellverkehr	[Kfz/h]	4	3	1
<b>Summe Kfz-Fahrten / Spitzenstunde nachmittags</b>		<b>46</b>	<b>25</b>	<b>21</b>
Zielverkehr	[Kfz/h]	24	3	21
Quellverkehr	[Kfz/h]	22	22	0

davon Schwerverkehr				
<b>Anzahl SV-Fahrten / Tag (Quell- und Zielverkehr)</b>	[Kfz / 24h]	<b>10</b>	<b>18</b>	<b>-8</b>
Zielverkehr	[Kfz / 24h]	5	9	-4
Quellverkehr	[Kfz / 24h]	5	9	-4
<b>Summe SV-Fahrten / Spitzenstunde vormittags</b>		<b>0</b>	<b>2</b>	<b>-2</b>
Zielverkehr	[Kfz/h]	0	1	-1
Quellverkehr	[Kfz/h]	0	1	-1
<b>Summe SV-Fahrten / Spitzenstunde nachmittags</b>		<b>0</b>	<b>2</b>	<b>-2</b>
Zielverkehr	[Kfz/h]	0	1	-1
Quellverkehr	[Kfz/h]	0	1	-1

Pflegeheim		Pflegeheim	Betreutes Wohnen
Wohneinheiten	[WE]	-	18
Plätze / Wohneinheit	[Pers. / WE]	-	1,65
Plätze bzw. Bewohner	[Pers.]	130	30
Beschäftigte / Platz	[-]	0,3	0,3
Beschäftigte	[Pers.]	40	10
<b>Beschäftigtenverkehr</b>			
Wege/Beschäftigtem	[Wege/Pers.*24h]	3,0	3,0
Anwesenheitsgrad	[%]	90%	90%
Summe Wege Beschäftigte	[Wege]	108	27
MIV-Anteil	[%]	50%	50%
Kfz-Besetzungsgrad	[Pers./Pkw]	1,1	1,1
<b>Kfz-Fahrten / Tag (Ziel- und Quellverkehr)</b>			
Zielverkehr	[Kfz/24h]	25	6
Quellverkehr	[Kfz/24h]	25	6
<b>Anteile Spitzenstunde vormittags</b>			
Zielverkehr	[%]	100%	100%
Quellverkehr	[%]	2%	2%
<b>Kfz-Fahrten / Spitzenstunde vormittags</b>			
Zielverkehr	[Kfz/h]	26	6
Quellverkehr	[Kfz/h]	1	0
<b>Anteile Spitzenstunde nachmittags</b>			
Zielverkehr	[%]	2%	2%
Quellverkehr	[%]	2%	2%
<b>Kfz-Fahrten / Spitzenstunde nachmittags</b>			
Zielverkehr	[Kfz/h]	2	0
Quellverkehr	[Kfz/h]	1	0

<b>Pflegeheim</b>		<b>Pflegeheim</b>	<b>Betreutes Wohnen</b>
Wohneinheiten	[WE]	-	18
Plätze / Wohneinheit	[Pers. / WE]	-	1,65
Plätze bzw. Bewohner	[Pers.]	130	30
Beschäftigte / Platz	[-]	0,31	0,32
Beschäftigte	[Pers.]	40	10
<b>Bewohnerverkehr</b>			
Wege/Bewohner	[Wege/Pers.*24h]	2,0	2,0
Anwesenheitsgrad	[%]	95%	95%
Summe Wege Bewohner	[Wege]	76	19
MIV-Anteil	[%]	0%	40%
Kfz-Besetzungsgrad	[Pers./Pkw]	1,1	1,1
<b>Kfz-Fahrten / Tag (Ziel- und Quellverkehr)</b>			
Zielverkehr	[Kfz/24h]	0	7
Quellverkehr	[Kfz/24h]	0	4
<b>Anteile Spitzenstunde vormittags</b>			
Zielverkehr	[%]	2%	2%
Quellverkehr	[%]	14%	14%
<b>Kfz-Fahrten / Spitzenstunde vormittags</b>			
Zielverkehr	[Kfz/h]	0	1
Quellverkehr	[Kfz/h]	0	1
<b>Anteile Spitzenstunde nachmittags</b>			
Zielverkehr	[%]	14%	14%
Quellverkehr	[%]	6%	6%
<b>Kfz-Fahrten / Spitzenstunde nachmittags</b>			
Zielverkehr	[Kfz/h]	0	1
Quellverkehr	[Kfz/h]	0	0

Pflegeheim		Pflegeheim	Betreutes Wohnen
Plätze bzw. Bewohner	[Pers.]	130	30
<b>Besucherverkehr Pflegeheim</b>			
Besucher/ Platz	[Pers.]	1,5	1,5
Besucher	[Pers.]	195	45
Wege/Besucher	[Wege/Pers.*24h]	2,0	2,0
MIV-Anteil	[%]	60%	60%
Kfz-Besetzungsgrad	[Pers./Pkw]	1,5	1,5
<b>Kfz-Fahrten / Tag (Ziel- und Quellverkehr)</b>	<b>[Kfz / 24h]</b>	<b>156</b>	<b>36</b>
Zielverkehr	[Kfz / 24h]	78	18
Quellverkehr	[Kfz / 24h]	78	18
<b>Anteile Spitzenstunde vormittags</b>			
Zielverkehr	[%]	2%	2%
Quellverkehr	[%]	1%	1%
<b>Kfz-Fahrten / Spitzenstunde vormittags</b>	<b>[Kfz/h]</b>	<b>3</b>	<b>0</b>
Zielverkehr	[Kfz/h]	2	0
Quellverkehr	[Kfz/h]	1	0
<b>Anteile Spitzenstunde nachmittags</b>			
Zielverkehr	[%]	22%	22%
Quellverkehr	[%]	20%	20%
<b>Kfz-Fahrten / Spitzenstunde nachmittags</b>	<b>[Kfz/h]</b>	<b>33</b>	<b>8</b>
Zielverkehr	[Kfz/h]	17	4
Quellverkehr	[Kfz/h]	16	4

Pflegeheim		Pflegeheim	Betreutes Wohnen
Plätze	[Pers.]	130	30
Beschäftigte	[Pers.]	40	10
<b>Wirtschaftsverkehr Pflegeheim</b>			
von den in der Einrichtung Beschäftigten untern	[Wege/Person]	0,2	0,1
Summe Wege	[Wege]	26	2
MIV-Anteil	[%]	95%	95%
Kfz-Besetzungsgrad	[Pers./Pkw]	1	1
Kfz-Fahrten / Tag (Ziel- und Quellverkehr)	[Kfz/24h]	25	2
<i>Zuschlag zu den für das Gebiet ermittelten Fahrten der Beschäftigten:</i>			
von außen in das Gebiet eingetragen	[%]	30%	30%
Kfz-Fahrten / Tag (Ziel- und Quellverkehr)	[Kfz/24h]	7	0
<b>Kfz-Fahrten / Tag (Ziel- und Quellverkehr)</b>	<b>[Kfz/24h]</b>	<b>32</b>	<b>2</b>
Zielverkehr	[Kfz/24h]	16	1
Quellverkehr	[Kfz/24h]	16	1
<b>Anteile Spitzenstunde vormittags</b>			
Zielverkehr	[%]	8%	8%
Quellverkehr	[%]	5%	5%
<b>Kfz-Fahrten / Spitzenstunde vormittags</b>	<b>[Kfz/h]</b>	<b>2</b>	<b>0</b>
Zielverkehr	[Kfz/h]	1	0
Quellverkehr	[Kfz/h]	1	0
<b>Anteile Spitzenstunde nachmittags</b>			
Zielverkehr	[%]	7%	7%
Quellverkehr	[%]	9%	9%
<b>Kfz-Fahrten / Spitzenstunde nachmittags</b>	<b>[Kfz/h]</b>	<b>2</b>	<b>0</b>
Zielverkehr	[Kfz/h]	1	0
Quellverkehr	[Kfz/h]	1	0
davon Schwerverkehrsanteil (> 3,5 t)	[%]	25%	25%
<b>Lkw-Fahrten / Tag (Ziel- und Quellverkehr)</b>			
Zielverkehr	[Lkw/24h]	4	0
Quellverkehr	[Lkw/24h]	4	0
<b>Lkw-Fahrten / Spitzenstunde vormittags</b>			
Zielverkehr	[Lkw/h]	0	0
Quellverkehr	[Lkw/h]	0	0
<b>Lkw-Fahrten / Spitzenstunde nachmittags</b>			
Zielverkehr	[Lkw/h]	0	0
Quellverkehr	[Lkw/h]	0	0

<b>Gewerbenutzung</b>		<b>DHL</b>
Beschäftigte	[Pers.]	50
<b>Beschäftigtenverkehr</b>		
Wege/Beschäftigtem	[Wege/Pers.*24h]	2,1
Anwesenheitsgrad	[%]	95%
Summe Wege Beschäftigte	[Wege]	100
MIV-Anteil	[%]	80%
Kfz-Besetzungsgrad	[Pers./Pkw]	1
<b>Kfz-Fahrten / Tag (Ziel- und Quellverkehr)</b>	<b>[Kfz/24h]</b>	<b>80</b>
Zielverkehr	[Kfz/24h]	40
Quellverkehr	[Kfz/24h]	40
<b>Anteile Spitzenstunde vormittags</b>		
Zielverkehr	[%]	50%
Quellverkehr	[%]	2%
<b>Kfz-Fahrten / Spitzenstunde vormittags</b>	<b>[Kfz/h]</b>	<b>21</b>
Zielverkehr	[Kfz/h]	20
Quellverkehr	[Kfz/h]	1
<b>Anteile Spitzenstunde nachmittags</b>		
Zielverkehr	[%]	2%
Quellverkehr	[%]	50%
<b>Kfz-Fahrten / Spitzenstunde nachmittags</b>	<b>[Kfz/h]</b>	<b>21</b>
Zielverkehr	[Kfz/h]	1
Quellverkehr	[Kfz/h]	20

<b>Gewerbenutzung</b>		<b>DHL</b>
Beschäftigte	[Pers.]	50
<b>Kundenverkehr Gewerbe</b>		
Wege/Beschäftigtem	[Wege/Person]	0,1
Summe Wege	[Wege]	5
MIV-Anteil	[%]	70%
Kfz-Besetzungsgrad	[Pers./Pkw]	1,1
<b>Kfz-Fahrten / Tag (Ziel- und Quellverkehr)</b>	<b>[Kfz / 24h]</b>	<b>3</b>
Zielverkehr	[Kfz / 24h]	2
Quellverkehr	[Kfz / 24h]	2
<b>Anteile Spitzenstunde vormittags</b>		
Zielverkehr	[%]	10%
Quellverkehr	[%]	3%
<b>Kfz-Fahrten / Spitzenstunde vormittags</b>	<b>[Kfz/h]</b>	<b>0</b>
Zielverkehr	[Kfz/h]	0
Quellverkehr	[Kfz/h]	0
<b>Anteile Spitzenstunde nachmittags</b>		
Zielverkehr	[%]	6%
Quellverkehr	[%]	10%
<b>Kfz-Fahrten / Spitzenstunde nachmittags</b>	<b>[Kfz/h]</b>	<b>0</b>
Zielverkehr	[Kfz/h]	0
Quellverkehr	[Kfz/h]	0

<b>Gewerbenutzung</b>		<b>DHL</b>
Zusteller	[Pers.]	40
<b>Wirtschaftsverkehr Gewerbe</b>		
von den im Gebiet Beschäftigten unternommen	[Wege/Person]	2,0
Summe Wege	[Wege]	80
MIV-Anteil	[%]	75%
Kfz-Besetzungsgrad	[Pers./Pkw]	1
Kfz-Fahrten / Tag (Ziel- und Quellverkehr)	[Kfz/24h]	60
<i>Zuschlag zu den für das Gebiet ermittelten Fahrten der Beschäftigten:</i>		
von außen in das Gebiet eingetragen	[%]	30%
Kfz-Fahrten / Tag (Ziel- und Quellverkehr)	[Kfz/24h]	18
<b>Kfz-Fahrten / Tag (Ziel- und Quellverkehr)</b>	<b>[Kfz/24h]</b>	<b>78</b>
Zielverkehr	[Kfz/24h]	39
Quellverkehr	[Kfz/24h]	39
<b>Anteile Spitzenstunde vormittags</b>		
Zielverkehr	[%]	4%
Quellverkehr	[%]	4%
<b>Kfz-Fahrten / Spitzenstunde vormittags</b>	<b>[Kfz/h]</b>	<b>4</b>
Zielverkehr	[Kfz/h]	2
Quellverkehr	[Kfz/h]	2
<b>Anteile Spitzenstunde nachmittags</b>		
Zielverkehr	[%]	4%
Quellverkehr	[%]	4%
<b>Kfz-Fahrten / Spitzenstunde nachmittags</b>	<b>[Kfz/h]</b>	<b>4</b>
Zielverkehr	[Kfz/h]	2
Quellverkehr	[Kfz/h]	2
davon Schwerverkehrsanteil (> 3,5 t)	[%]	23%
<b>Lkw-Fahrten / Tag (Ziel- und Quellverkehr)</b>		
Zielverkehr	[Lkw/24h]	9
Quellverkehr	[Lkw/24h]	9
<b>Anteile Spitzenstunde vormittags</b>		
Zielverkehr	[%]	10%
Quellverkehr	[%]	10%
<b>Lkw-Fahrten / Spitzenstunde vormittags</b>	<b>[Lkw/h]</b>	<b>2</b>
Zielverkehr	[Lkw/h]	1
Quellverkehr	[Lkw/h]	1
<b>Anteile Spitzenstunde nachmittags</b>		
Zielverkehr	[%]	10%
Quellverkehr	[%]	10%
<b>Lkw-Fahrten / Spitzenstunde nachmittags</b>	<b>[Lkw/h]</b>	<b>2</b>
Zielverkehr	[Lkw/h]	1
Quellverkehr	[Lkw/h]	1